

Herausgegeben vom Kreisvorstand der SPD Charlottenburg-Wilmerdorf

49. Jahrgang

März/April 2013

www.spd-citywest.de

Neues aus der BVV

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

der Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses hat den Ergänzungsplan zum laufenden Doppelhaushalt akzeptiert – das war die erste freudige Nachricht auf der politischen Ebene hier im Bezirk im neuen Jahr. Vorausgegangen waren die Bemühungen des Bezirksamtes und der Fraktionen der rot-grünen Zählgemeinschaft (die CDU hat sich auch dieses Mal – schon traditionell seit 2001 – der Haushaltsverantwortung entzogen), ein Defizit von knapp 2,2 Millionen Euro aufzulösen. Dieses Mal ging es noch gut.

Für die Beratung des nächsten Doppelhaushalts für die Jahre 2014/15 müssen den Berliner Bezirken nicht nur mehr Gelder zur Verfügung stehen – der bekannte Appell an die Landesebene. Die Bezirke benötigen vor allem neue Instrumente, Einnahmen zu generieren.

Bisher ist die wichtigste Einnahmequelle die Aufgabe oder der Verkauf von bezirkseigenen Immobilien. Damit opfern wir den so dringend notwendigen Spielraum, auch in Zukunft Bezirkspolitik für das Land Berlin aktiv gestalten zu können. Wenn der Bezirk nichts mehr hat, wird aus Gestalten ein ödes Verwalten – nicht bürger/-innenfreundlich und schon gar nicht sozialdemokratisch.

Bestes Beispiel ist das Rathaus Wilmerdorf: Wie bekannt sein sollte, haben wir beschlossen, dieses leerzuziehen. Erstens, um jedes Jahr etwa drei Millionen Euro an Bewirtschaftungskosten einzusparen, zweitens, um das durch die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) bedingte zu hohe Produkt für Flächen zu senken oder einfach gesagt: Wir leisten uns zu viele Quadratmeter im bezirksweiten Vergleich. Deswegen müssen wir enger zusammenrücken, um eine theoretische Berechnungsgröße zu senken. Dazu passt, dass uns die Senatsverwaltung für Finanzen pünktlich zum neuen Jahr die Neuauflage ihres Bestsellers „Was kostet wo wie viel?“ zur Verfügung gestellt hat – das beliebte Bezirksmonopoly, das mittlerweile nur noch ein Ziel verfolgt, die infrastrukturelle Abwärtsspirale für die Bezirke voranzutreiben – ein Spiel ohne Sieger.

Bald werden wir also weniger Büroflächen im Bezirk und auch weniger Bewirtschaftungskosten haben. Doch spart das Land Berlin hier wirklich? Wir wissen mittlerweile, dass der Landesrechnungshof das Rathaus Wilmerdorf nutzen will. Eine Berliner Verwaltung wird durch eine andere Berliner Verwaltung ersetzt. Auch in Zukunft werden also die Steuerzahlenden für die Kosten des Gebäudes herhalten müssen. Dass die Bürgerinnen und Bürger dafür Verständnis haben werden, davon dürfen wir vermutlich nicht ausgehen. Wie erklären wir das im Wahlkampf?

Noch sind es „nur“ Büroflächen. Doch was ist mit den Seniorenclubs, den Sportanlagen, der Volkshochschule, dem UCW, dem Haus Pangea und auch den Jugendfreizeiteinrichtungen – bei letzteren ist Charlottenburg-Wilmerdorf berlinweit ohnehin schon auf dem letzten Platz? Was ist also mit der „freiwilligen“ Infrastruktur, die wir uns noch leisten? Hier spielen wir den Ball an die Senatsverwaltung für Finanzen zurück und fragen: „Was kostet wo wie viel – und warum?“. Und wir liefern sicherheitshalber die Antwort gleich mit: Weil wir als Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten gesellschaftspolitisch dahinterstehen und es für die Stadt unabdingbar ist.

Mit großer Freude haben wir im letzten Jahr das Umdenken unter unseren Abgeordneten zur Kenntnis

genommen. Eine neue Legislaturperiode, ein neuer Ansatz. Es ist richtig, dass das Land Berlin eine Wende in seiner Liegenschaftspolitik vollziehen muss. Es muss Schluss sein mit dem Höchstbieterverfahren. Berlin muss Flächen und Gebäude vorhalten, um zukunftsfähig zu sein und zu bleiben. Landeseigene Liegenschaften bilden die Grundlage für Einwirkungsmöglichkeiten der öffentlichen Hand. Sie dienen der sozialen Stadtentwicklung, nicht dem Abbau von Defiziten.

Gegenüber dem SPD-Fraktionsvorsitzenden im Abgeordnetenhaus Raed Saleh habe ich am 18. Januar bei der Arbeitsgemeinschaft der sozialdemokratischen Fraktionsvorsitzenden deutlich gemacht, dass die Bezirke rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen Antworten auf folgende Fragen brauchen:

- Wie wird sich die neue Liegenschaftspolitik des Landes auf die Einnahmesituationen der Bezirke und damit auf die Strukturen der Haushaltspläne auswirken?
- Was nützt den Bezirken die neue Liegenschaftspolitik, wenn sie schlussendlich doch an die Immobiliensubstanz als Haupteinnahmequelle herangehen müssen, um zu einem ausgeglichenen Haushalt zu gelangen?
- Und in Richtung Senatsverwaltung für Finanzen: Ist es überhaupt noch opportun und sozialdemokratisch, nach „Was kostet wo wie viel?“ zu fragen? Sind wir nicht schon an dem Punkt, wo wir fragen müssen: „Was kostet es nachher, weil wir kaputt machen mussten, was vorher zu viel gekostet hatte?“

Der Weg, um aus einem politischen Ansinnen konkrete Handlungsoptionen zu entwerfen, kann nur gemeinsam gegangen werden. Die SPD-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf und auch die anderen bezirklichen SPD-Fraktionen werden unseren Abgeordneten den Rücken stärken.

Klar muss aber allen Beteiligten sein: Ein „Weiter wie bisher“ kann und wird es bei der Beschlussfassung über den Bezirkshaushalt 2014/15 nicht geben. Mit uns nicht. Und für Charlottenburg-Wilmersdorf nicht. Die Zeit drängt.

Holger Wuttig

Fraktionsvorsitzender

Termine der Fraktion

Fraktionsgeschäftsführerin: Birgit Wasczyk
Tel.: 9029-14907
Fax: 8734574

E-Mail: info@spd-fraktion-cw.de
Internetseite: www.spd-fraktion-cw.de

Sprechzeiten des Fraktionsbüros:

Montag-Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag (vor der BVV): 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag nach der BVV: 10.00 - 12.00 Uhr

Bitte unbedingt die möglichen Veränderungen beachten:

Das Fraktionsbüro wird voraussichtlich Ende März in das Rathaus Charlottenburg umziehen.

Die Sitzungen würden dann ab April 2013 im 1. Stock im Fraktionssitzungsraum (Raumnummer 122/123) stattfinden.

Ob die bisher bekannten Telefonnummern auch im Rathaus Charlottenburg ihre Gültigkeit haben werden, ist bisher unbekannt.

BVV- und Fraktionssitzungstermine März und April 2013

März:	11.03.	Fraktionssitzung	19.00h	Rathaus W-dorf, Raum 3099
	18.03.	Fraktionssitzung	19.00h	Rathaus W-dorf, Raum 3099
	21.03.	BVV	17.00h	Rathaus W-dorf, BVV-Saal

April:	08.04.	Fraktionssitzung	19.00h	Rathaus C-burg, 122/123
	15.04.	Fraktionssitzung	19.00h	Rathaus C-burg, 122/123
	18.04.	BVV	17.00h	BVV-Saal
	22.04.	Fraktionssitzung	19.00h	Rathaus C-burg, 122/123

Fraktionsarbeitskreise

Sie tagen im März alle im Rathaus Wilmersdorf (Raum 3099) und im April voraussichtlich im Rathaus Charlottenburg (Raum 122/123).

- FAK I: Weiterbildung, Kultur, Gender**
Montag, 04.03.13, April entfällt, 17.15h, R. 3099
- FAK II: Jugend, Schule und Sport**
Montag, 11.03.13, April entfällt, 17.30h, R. 3099
- FAK III: Soziales, Gesundheit, Arbeit, Bürgerdienste und Integration**
Montag, 18.03.13, 17.30h, R. 3099; 22.04.13, 17.30h, R. 122/123
- FAK IV: Wirtschaft, Ordnung, Verkehr und Umwelt**
Montag, 25.03.13, 17.30h, R. 3099; 22.04.13, 17.30h, R. 122/123
- FAK V: Stadtentwicklung, Tiefbau und Grünflächen**
Mittwoch, 27.03.13, 19.00h, R. 3099; 24.04.13, 19.h, R. 122/123
- FAK VI: Haushalt, Personal und Wirtschaftsförderung**
tagt bei Bedarf

Adressen des Kreises

Kreisvorsitzender	Christian Gaebler	Tel.: 9025 1010 (di.)	Czeminskistr. 6	10829 Berlin
Stellvertreterin	Carolina Böhm	Tel.: 32104082	Philippistr. 2	14059 Berlin
Stellvertreter	Robert Drewnicki	Tel.: 3053447	Olympische Str. 10a	14052 Berlin
Stellvertreterin	Constanze Röder	Tel.: 0171/5375209	Spessartstr. 15a	14197 Berlin
Schriftführerin	Dr. Felicitas Tesch	Tel.: 0172/2656013	Spandauer Damm 1	14059 Berlin
Kreiskassierer	Frank Jahnke	Tel.: 4061478	Gurnemanzpfad 62	13465 Berlin
Fraktionsvorsitzender	Holger Wuttig	Tel.: 48482868	Düsseldorfer Str. 14	10719 Berlin
Kreisbüro	Isabel Herrmann	Tel.: 86313875 (di.)	Fehrbelliner Platz 4	10707 Berlin
Kreiskonten	SPD Charlottenburg-Wilmersdorf (Postbank)		Nr. 46291108	10010010
	SPD Charlottenburg-Wilmersdorf (SEB)		Nr. 1000437400	10010111

Beitragszahlungen bitte nur an die Abteilungskonten!

Kreisbüro Charlottenburg-Wilmersdorf	Tel.:	86313875
Rathaus Wilmersdorf, Zimmer 3089	Fax:	86313876
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin	E-Mail:	Isabel.Herrmann@spd.de
Isabel Herrmann	Sprechzeiten:	Di 15 - 17 Uhr Mi und Do 10 – 12 Uhr
SPD-Bürgerbüro Charlottenburg-Wilmersdorf	Goethestr. 15	10625 Berlin

Termine des Kreises

Mi	6.03.2013	Kreisvorstand, Rathaus Charlottenburg, Lily-Braun-Saal, 19.30 Uhr
Do	11.04.2013	Kreisvorstand, Rathaus Charlottenburg, Lily-Braun-Saal, 19.30 Uhr
Fr	19.04.2013	Kreisdelegiertenversammlung, Rathaus Charlottenburg, Festsaal, 18 Uhr
Di	30.04.2013	150 Jahre SPD: Theaterstück <i>Lassalle</i> im Renaissance-Theater, 20 Uhr

Anzeige

DIETRICH + FECHNER
Rechtsanwälte Berlin · Nauen

RA Frank-Axel Dietrich
Konstanzer Straße 57 | 10707 Berlin
Tel. 030. 883 17 11 | dietrich@dietrich-fechner.de

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Berliner Abgeordnetenhaus

SPD-Fraktion	Niederkirchnerstr. 5	10111 Berlin	Tel.: 23252222	Fax: 23252229
Franziska Becker	siehe SPD-Fraktion		Tel.: 65700017	E-Mail: info@becker2011.de
Frank Jahnke	siehe SPD-Fraktion			E-Mail: frjahnke@t-online.de
Ülker Radziwill	Bundesallee 48a	10715 Berlin	Tel.: 8732798	E-Mail: radziwill@gmx.de
Frédéric Verrycken	siehe SPD-Fraktion		Tel.: 0179 860 87 88	E-Mail: frederic@verrycken.de

Auf einen Kaffee mit Franziska Becker**Einladung zu meiner Bürger-Sprechstunde im Bundesplatz-Kino**

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

meine Sprechstunden finden selbstverständlich auch in 2013 statt. Viele landespolitische Themen sind gleichwohl bezirkliche, für die nicht alleine unsere Bezirksverordneten zuständig sind.

Für Fragen und Anregungen zu solchen lokalen oder Berliner Themen lade ich zu meiner monatlichen Bürgersprechstunde im Café des Bundesplatz-Kinos ein und freue mich über euren Besuch.

Die nächsten Termine:

- ✓ Donnerstag, **14. März** 2013 (ausnahmsweise am Donnerstag)
- ✓ Freitag, **19. April** 2013

jeweils **15.00 bis 16.30 Uhr** im Café des **Bundesplatz-Kinos**

Bitte informiert eure Kollegen, Nachbarn, Verwandte, euren Verein und/oder eure Freunde über mein Angebot, falls sie ein Anliegen haben, das bei mir gut aufgehoben sein könnte.

Herzliche Grüße,

Franziska Becker, MdB

Vorankündigung: Einladung zur Diskussion mit Willy Brase MdB zur Beruflichen Bildung am 25. April 2013

Willi Brase, MdB, habe ich am Donnerstag 25. April 2013, ab 19.30 Uhr, im Abgeordnetenhaus zu einer öffentlichen Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zu Gast. Er gibt u.a. einen Sachstand resp. Antragslage zur Beruflichen Bildung aus sozialdemokratischem Blickwinkel, wie es um die Qualität und somit Zukunftsfähigkeit der dualen Berufsausbildung steht und welche Modelle aus anderen Bundesländern als nachahmenswerte Beispiele geeignet sind (etwa das Hamburger Modell der Jugendberufsagentur oder das Haus der Berufsvorbereitung in Siegen).

Zu dieser Veranstaltung folgt in Kürze die Einladung mit mehr Informationen.

Kontaktdaten von Franziska Becker:

Franziska Becker Mda Abgeordnetenhaus von Berlin SPD-Fraktion Niederkirchnerstraße 5 10111 Berlin Mitarbeiterin: Frau Grossmann Frau Grabautzki (ab 14.3.2013)	Telefon: 2325-2281 (ggf. Anrufbeantworter) E-Mail: franziska.becker@spd.parlament-berlin.de Webseite: www.becker2011.de Newsletter: http://www.becker2011.de/show/6400660.html Facebook: https://www.facebook.com/franziska.becker2011
--	--

Sprechstunden von Frank Jahnke in der Goethestr. 15

Liebe Genossinnen und Genossen,
meine monatliche Sprechstunde im Bürgerbüro Goethestr. 15 wendet sich an die Bürgerinnen und Bürger aus meinem Wahlkreis, aber natürlich auch an euch! Kommt vorbei, um politische Fragen aus der Landes- oder Bezirkspolitik mit mir zu erörtern, beispielsweise am:

Freitag, den **22. März 2013, 16-17 Uhr,**
Donnerstag, den **11. April 2013, 17-18 Uhr**
Donnerstag, den **2. Mai 2013, 17-18 Uhr.**

Ich freue mich auf euer Kommen!
Frank Jahnke, Mda

Kontaktdaten von Frank Jahnke:

Frank Jahnke, Mda Wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus Vorsitzender des Kulturausschusses Niederkirchnerstr. 5 10111 Berlin	Tel. 030-2325 2288 pr./Fax: 030-406 14 78 homepage: www.frank-jahnke.de
--	--

Bundestag

Petra Merkel, MdB

Bundestagsbüro	Deutscher Bundestag 11011 Berlin	Tel.: 227 77262 Fax: 227 76263 E-Mail: petra.merkel@bundestag.de Homepage: www.petra-merkel.de
-----------------------	-------------------------------------	---

Bürozeiten	Montag - Donnerstag 9.00 bis 17.00 Uhr Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr
-------------------	--

Wahlkreisbüro	Goethestraße 15 (zw. Schlüter- und Herderstr.) 10625 Berlin	Tel.: 313 88 82 Fax: 318 00 168 E-Mail: petra.merkel@wk.bundestag.de
----------------------	---	--

Bürozeiten	Montag 12 bis 16 Uhr Dienstag 12 bis 16 Uhr Mittwoch 10 bis 14 Uhr Donnerstag 10 bis 14 Uhr Freitag geschlossen
-------------------	---

**Das Wahlkreisbüro bleibt während der Osterferien im Zeitraum
vom 25. März 2013 bis 06. April 2013 geschlossen**

Die AGs und Abteilungen, die zu dieser Zeit in der GOETHE15 tagen möchten, melden sich bitte im Vorfeld des Termins in der Goethe15, bzw. wenden sich an das Kreisbüro!

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Sabine Esselen-Conde	Felina Neumann (Auszubildende)
Martina Kempfle	Reiner Austermeier
Peter Denker	Monique Begerow (Elternzeit)

Die nächsten Sprechstunden der Bundestagsabgeordneten Petra Merkel finden statt im Wahlkreisbüro in der Goethestraße 15 (zwischen Schlüter- und Herderstraße) am:

Donnerstag, den 15. März 2013, 15.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag, den 11. April 2013, 15.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag, den 07. Mai 2013, 15.00 – 17.00 Uhr

Um telefonische Anmeldung unter 313 88 82 wird gebeten!

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

ich hoffe, Ihr seid alle gut in das Neue Jahr 2013 gestartet!

Viele von Euch können sich noch an die Verlegung des „**Stolperstein**“ in der Goethestraße 12 vom 26. April vergangenen Jahres erinnern. Einige wissen sicherlich auch, dass es mir seinerzeit gelungen ist, den Enkel von **Paula Dienstag** in Tel Aviv ausfindig zu machen und am Rande einer Dienstreise in Israel auch zu treffen. Die Begegnung war sehr herzlich und emotional. Am 21. März nun kommt Yuval Doron mit seiner Familie nach Berlin. Ich freue mich außerordentlich auf diesen Besuch! Wer dabei sein will, wenn Yuval mit seiner Familie den Stolperstein besucht, meldet sich bitte bei mir!

Seit Anfang Dezember ist im Bürgerbüro in der Goethe15 die Ausstellung „Projekte in Afrika“ zu sehen. Vier Projekte – zwei kleine Schulprojekte, sowie zwei größere, überregionale stellen ihre Arbeit vor. Die Ausstellung steht allen Interessierten während der Öffnungszeiten des Wahlkreisbüros offen.

Ganz besonders freue ich mich, am **11. April 2013** Frau **Helga Grebing** in der Goethe15 begrüßen zu dürfen.

Genossin Grebing ist seit fast 65 Jahren Mitglied der SPD und seit gut 40 Jahren Professorin für Politikwissenschaften und Geschichte. Zudem ist sie Mitglied der Historischen Kommission beim SPD-Parteivorstand und war zeitweilig Mitglied der Grundwertekommission der Partei. Auch hat sie zahlreiche Bücher, hauptsächlich im sozialdemokratischen Kontext verfasst. Helga ist ein echtes Urgestein der deutschen Sozialdemokratie und langjährige politische Mitstreiterin von Willy Brandt. Über das erste Zusammentreffen mit ihm 1949 hat sie gesagt:

„Irgendwie, so erinnere ich mein damaliges Empfinden, wurde der dunkelmuffige Raum heller, und der sogleich beindruckende Mann vermittelte in seiner kurzen Rede Zuversicht auf eine ganz andere Zukunft, an der auch wir mitarbeiten wollten.“

In den Jahrzehnten danach beobachtete sie den Politiker Brandt nicht nur aus der Ferne der Wissenschaft, sondern ist ihm als politisch aktiver Mensch auch immer wieder begegnet.

Ich freue mich daher sehr, Genossin Helga Grebing in der Goethe15 zu einer Lesung aus ihrem Buch: „**Freiheit, die ich meinte: Erinnerungen an Berlin**“ begrüßen zu dürfen. Helga Grebing entfaltet in ihrem Buch - auf Basis ihrer eigenen Biografie - das Lebensbild einer Generation, die den Zweiten Weltkrieg als Kind und Jugendliche erlebt und verarbeitet hat und schon kurz nach Kriegsende die politische Teilung der Welt in Berlin hautnah miterlebte.

Damit möglichst viele Genossinnen und Genossen aus Charlottenburg-Wilmersdorf die Gelegenheit bekommen, Helga Grebing live zu erleben und mit ihr in die Berliner Vergangenheit einzutauchen, habe ich den Termin auf die Abendstunden gelegt.

Am **11. April um 17.30 Uhr beginnt der Einlass** zu der Veranstaltung, **pünktlich** um 18.00 Uhr startet die Lesung. Im Anschluss ist sicherlich noch Zeit für das ein oder andere Gespräch, bzw. für Fragen an die Autorin.

Aufgrund des begrenzten Platzes in der Goethe15 meldet Euch bitte bis zum 24.03.2013 zu der Veranstaltung an.

Am **25. April 2013** ist wieder **Girls'Day**. Wie Ihr wisst, beteilige ich mich jedes Jahr am „Mädchenzukunftstag“ und biete sechs Mädchen aus Charlottenburg-Wilmersdorf bzw. Steglitz-Zehlendorf die Möglichkeit, mich im Bundestag an meinem Arbeitsplatz zu besuchen. Die Teilnahme an der Plenardebatte, Gespräche mit meinen Mitarbeiterinnen, mit dem Haushaltsausschusssekretariat und mit mir gehören zum Programm. So erhalten die Schülerinnen einen guten Einblick in das Arbeitsfeld rund um die Politik. Solltet Ihr Schülerinnen ab der 6. Klasse kennen, die sich dafür interessieren, so gebt ihnen gern den Tipp, sich an mich zu wenden. Bewerbungen einfach unter Angabe des Namens, Anschrift, Alter und Namen der Schule mit einem kleinen Text, warum sich die Schülerin für die Teilnahme bei mir interessiert an petra.merkel@wk.bundestag.de. Weitere Informationen sind zu finden auf meiner Homepage unter www.petra-merkel.de/meine-arbeit/veranstaltungen/girlsday/.

Aktuelle Informationen und Veranstaltungstermine findet Ihr wie gewohnt auf meiner Homepage www.petra-merkel.de.

P.S.: Viele Grüße von meiner langjährigen Mitarbeiterin Isabell Seidenstücker, die seit Anfang Januar im Büro von Klaus Wowereit arbeitet! Isabell dankt allen für die gute Zusammenarbeit!

Viele Grüße
Eure



Petra Merkel
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzende des Haushaltsausschusses

Swen Schulz, MdB (Wahlkreis Spandau und Charlottenburg Nord)

Bundestagsbüro:	Deutscher Bundestag 11011 Berlin E-Mail:	Tel.: 227 70 187 Fax: 227 76 143 swen.schulz@bundestag.de swen.schulz@wk.bundestag.de
	Homepage:	www.swen-schulz.de
Wahlkreisbüro:	Bismarckstr. 61 13585 Berlin E-Mail:	Tel.: 36 75 70 90 Fax: 36 75 70 91 swen.schulz.ma01@wk.bundestag.de
Bürozeiten:	Montag & Mittwoch Dienstag Donnerstag	10.00 - 16.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr 10.00 - 18.00 Uhr

Regelmäßige Sprechstunden des Bundestagsabgeordneten Swen Schulz finden in seinem Wahlkreisbüro in der Bismarckstraße 61 statt. Termine und telefonische Anmeldung bitte unter Tel.: 36 75 70 90.

Ülker Radziwill – unsere Kandidatin für den Bundestag

Liebe Genossinnen und Genossen,

ich bedanke mich für die Unterstützung bei der Mitgliederbefragung und die Aufstellung als Direktkandidatin für den Bundestagswahlkreis Charlottenburg-Wilmersdorf.

Am 22 September 2013 finden die Bundestagswahlen statt.

Unsere Ziele sind klar: wir wollen einen Politikwechsel. Wir wollen die handlungsunfähige schwarz-gelbe Bundesregierung abwählen. Wir wollen starke sozialdemokratische Politik für ein starkes und modernes Deutschland umsetzen. Die Bürgerinnen und Bürger trauen der SPD zu, soziale Gerechtigkeit umzusetzen. In der 150-jährigen Geschichte der Sozialdemokratie ist soziale Gerechtigkeit unser Markenkern und unsere Grundwerte Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität sind aktueller denn je. Wir haben viel an gesellschaftlichen Verbesserungen erreicht. Doch wenn die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter aufklafft, wenn 10% der Menschen in Deutschland über 60% des privaten Vermögens halten und immer mehr Menschen sich von der Gesellschaft abgekoppelt fühlen oder es sind, dann können wir damit nicht zufrieden sein.

Das erkennen immer mehr Menschen. Deutlich wird das für die SPD an den Ergebnissen des Superwahljahres 2012! Aber deutlich wird es auch, wenn in diesen Tagen der Konservative Frank Schirrmacher, der Herausgeber der FAZ, ein Buch veröffentlicht, in der er den Irrsinn des totalitären Kapitalismus anprangert. Und im "Spiegel" auf die Frage "Würden Sie es als Beleidigung empfinden, wenn man Sie als Links bezeichnet?", antwortet "Beleidigung? Darauf käme ich sowieso nicht!"

Nach den Landtagswahlen in Niedersachsen sind die Kritiken an unserem Kandidaten Peer Steinbrück abgeebbt. Über das Stöckchen des Vorwurfs, unser Kandidat hätte ein zu hohes Vermögen, sollten wir nicht springen. Gerade die Geschichte der Arbeiterbewegung zeigt, dass eine bessere wirtschaftliche Lage nicht vom Engagement für eine bessere und gerechtere Zukunft abhalten muss. Ferdinand Lassalle, einer der Gründungsväter unserer Partei war das, was man wohlhabend nennt und adlig noch dazu. Friedrich Engels war mehr als wohlhabend, was man auch in jedem Geschichtsbuch nachlesen kann. Auch August Bebel führte nicht gerade das darbende Leben eines Proletariers der damaligen Zeit.

Liebe Genossen und Genossinnen, es lohnt sich für soziale Gerechtigkeit zu kämpfen. Nur wenn wir die nächste Regierung stellen, können wir politische Veränderungen, nachhaltige Verbesserungen und mehr soziale Gerechtigkeit umsetzen. Deshalb wollen wir in einer rot-grünen Regierung den Kanzler stellen. Deshalb wollen wir gemeinsam einen fulminanten, aktiven und engagierten Wahlkampf führen. Deshalb kämpfen wir gemeinsam, um unseren Bundestagswahlkreis Charlottenburg-Wilmersdorf wieder direkt zu gewinnen. Die Wahlkreisprognose von election.de Stand Ende Januar 2013 zeigt einen SPD-Vorsprung für unseren Bundestagswahlkreis an. Diesen Vorsprung am Wahltag in einem Wahlsieg zu sehen, bedarf noch einen starken engagierten Wahlkampf und eine hohe Wahlbeteiligung von SPD-Wählerinnen und SPD-Wählern.

Die Wahlen in Niedersachsen haben uns auch gezeigt, dass die SPD mit ihren Kernthemen bei den Wählerinnen und Wählern Punkten konnte. Die niedersächsische SPD konnte eine sehr hohe Anzahl an Nichtwählerinnen und Nichtwählern (95.000) zur Wahlurne bringen! Daher lohnt sich in diesem Wahlkampf besonders das direkte Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Gemeinsam können wir das schaffen. Anlehnend an die "Bürgerdialoge", besuche ich zur Zeit als Bundestagskandidatin Menschen in Charlottenburg-Wilmersdorf. Ich informiere mich über ihre Lebenslagen, über ihre "Wünsche an die Politik" und greife auch ihre Vorschläge auf. Wahlkampf ist Teamarbeit. Ich will gerne auf Eure Netzwerke zurückgreifen. Gerne besuche ich auch z. Bsp. Euren Sportclub oder Verein, Kita, oder Betrieb, usw.

Im Wahlkampf brauchen wir viele Helferinnen und Helfer. Jede Hilfe ist gern gesehen und wird benötigt. Bitte meldet Euch bei mir und macht aktiv im Wahlkampf mit oder gebt mir Hinweise über Probleme, Themen, Veranstaltungen, usw. aus Eurem Umfeld.

Meine Mail-Adresse ist: info@uelker-radziwill.de oder meldet Euch im Kreisbüro.

Eure *Ülker Radziwill*, MdB
 Bundestagskandidatin für Charlottenburg-Wilmersdorf

Europa-Parlament

SPE-Fraktion	97 rue Belliard B-1040 Bruxelles	Tel.: 00322/2845453
Dagmar Roth-Behrendt	Europa-Büro Brunnenstr. 167 10119 Berlin	Tel.: 46607911 E-Mail: roth-behrendt@spd-berlin.de
Mitarbeiter:	Markus Pauzenberger	

150 Jahre SPD – Parteijubiläum 2013

150 Jahre SPD – Lassalle in Charlottenburg-Wilmersdorf

Anlässlich des Jubiläumjahres wird das Stück *Ferdinand Lassalle* von unserem Genossen **Felix Huby** und **Hartwin Gromes** im Renaissance-Theater, voraussichtlich 20 Uhr, aufgeführt. Nähere Informationen zum Stück und Kartenverkauf gehen Euch noch per Mail zu, bzw. könnt ihr auf unserer Internetseite erfahren. Dort findet ihr auch interessante Texte, die die Geschichte der SPD in Charlottenburg-Wilmersdorf beleuchten. Es lohnt sich also, öfter mal einen Blick darauf zu werfen.

Und wer aktiv dabei mitwirken möchte, ist auch herzlich dazu eingeladen. Meldet Euch bei hella.dunger@berlin.de oder yvesclairmont@yahoo.de.

Wir bauen eine Grundschule für Massai

Zweiter Klassenraum fertig – Klassenstärke halbiert!

Kurzbericht: Wie in der vorletzten Ausgabe des CWS noch geplant, wurde Ende vergangenen Jahres ein zweiter Klassenraum fertiggestellt und eine dritte Lehrerin eingestellt. Damit konnte die Klassenfrequenz von 60-65 auf ca. 30-35 SchülerInnen halbiert werden. Unsere Planung sieht einen dritten Raum für eine Krippengruppe vor, da bisher die Babygruppe in der Kochhütte untergebracht ist, sofern nicht gekocht wird.

Für unsere älteren Schulpatenkinder wurden Schulbücher, Schulkleidung und Schuhe sowie einzelne private Bedarfsartikel (Hygieneartikel, z.B. Seife) gekauft, die im Dorf nicht selbstverständlich sind. Um all diese Dinge einzukaufen und an die verstreut liegenden weiterführenden Schulen zu bringen, war Lilo Defounga auf dem Sozius eines Motorrades auf den unbefestigten mal staubigen mal schlammigen Wegen unterwegs und sie wird noch bis Anfang April vor Ort bleiben.

Wir danken allen Genossinnen und Genossen, die durch ihre Spenden für den Ausbau der Schule und Schulpatenschaften dazu beitragen, eine Entwicklung zu ermöglichen, die für die Massai und insbesondere die Zukunft ihrer Kinder so bedeutungsvoll ist.

Spendenkonto: Eine-Welt-Projekte e.V., Kto.-Nr. 5203747006

Berliner Volksbank (BLZ 10090000), Stichwort.: Spende für Massaidorf, Endonet/Kenia/Schule

Ihre Massai-Eine-Welt-Projektgruppe Charlottenburg-Wilmersdorf e.V.

Kontakt: Lilo Defounga, Hossenring 24, 12101 Berlin, Tel.:892 43 53, eMail: defounga@web.de

Jürgen Minz, Jenaer Str.17, 10717 Berlin, Tel.: 853 67 69, eMail: juergen.minz@web.de

Arbeitsgemeinschaften

Jungsozialistinnen und Jungsozialisten (Jusos)



Wir Jusos in Charlottenburg-Wilmersdorf sind ein sozialistischer, feministischer und internationalistischer Richtungsverband und dem Antifaschismus verpflichtet sowie Teil der Jusos Berlin. Wir Jusos sind zwischen 14 und 35 Jahre alt, gehen zur Schule, zur Arbeit, in die Uni, die Berufsschule oder sind erwerbslos. Zusammen mit unseren BündnispartnerInnen entwickeln wir Zukunftsentwürfe und diskutieren darüber, wie wir in Zukunft leben und arbeiten wollen. Gleichzeitig sind wir der SPD in kritischer Solidarität verbunden. Unser Politikansatz ist, sowohl die Gesellschaft, als auch die Partei mitzugestalten. Dies ist unsere Doppelstrategie.

Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat im SPD-Wahlkreisbüro in der Goethestraße 15, 10625 Berlin-Charlottenburg (U2: Ernst-Reuter Platz, S3/S7: Savignyplatz, Bus 101: Goethestraße) und jeden 4. Mittwoch im Monat im Kinderladen Aventura am Nikolsburger Platz 6, 10717 Berlin-Wilmersdorf (U3: Hohenzollernplatz, U9: Güntzelstraße).

Komm ' doch mal vorbei!

Die genauen Termine mit aktuellen Themenangaben findest du unter www.jusos-cw.de und werden auch über unsere Mailingliste bekannt gegeben. Um die Mailingliste zu abonnieren, wende dich einfach an ein Mitglied des KreissprecherInnenrats.

Rückblick

Das neue Jahr hat mit unserem Gedenken an Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht begonnen. Dazu gingen wir auf die Straße und haben mit anderen Jugendverbänden an die Ermordung der beiden Sozialisten gedacht. Das zweite Januarplenum haben wir uns mit der Auswertung der Wahlen in Israel beschäftigt. Dazu hatten wir Eldad Beck von der zweitgrößten israelischehnen Zeitung, Yedioth Aharanot, zu Gast. Im Februar haben wir uns zu einer Jahresklausurtagung getroffen, um unsere Arbeit für das Jahr zu planen. Ende Februar fand unsere Jahreshauptversammlung statt, auf der wir uns, mit Ülker Radziwill, auf den kommenden Bundestagswahlkampf vorbereitet haben.

KreissprecherInnenrat:

Ann-Kathrin Biewener	E-Mail: ann-kathrin@jusos-cw.de
Wladimir Leuschner	E-Mail: wladimir@jusos-cw.de
Florian Lorenz	E-Mail: florian@jusos-cw.de

Kommende Termine:

Plenum

Datum: 13.03.2013

Thema: Wird noch bekannt gegeben

Ort: Kinderladen Aventura

Uhrzeit: 19 Uhr

Plenum

Datum: 27.03.2012

Thema: Wird noch bekannt gegeben

Ort: SPD-Bürgerbüro Charlottenburg

Uhrzeit: 19 Uhr

Plenum

Datum: 10.04.2012

Thema: Wird noch bekannt gegeben

Ort: Kinderladen Aventura

Uhrzeit: 19 Uhr

Plenum

Datum: 24.04.2012

Thema: Wird noch bekannt gegeben

Ort: SPD-Bürgerbüro Charlottenburg

Uhrzeit: 19 Uhr

Plenum

Datum: 08.05.2012

Thema: Wird noch bekannt gegeben

Ort: Kinderladen Aventura

Uhrzeit: 19 Uhr

Plenum

Datum: 22.05.2012

Thema: Wird noch bekannt gegeben

Ort: SPD-Bürgerbüro Charlottenburg

Uhrzeit: 19 Uhr

Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF)



Mittwoch, 20.03.2013, 19.30 Uhr , Rths Wilmersdorf, Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin, R. 1141

Nachwahl einer stellvertretenden ASF-Kreisvorsitzenden und ggf. einer Schriftführerin

1. Begrüßung und Konstituierung
 - a. Wahl der Versammlungsleitung (per Akklamation)
 - b. Wahl der Mandatsprüfungskommission (per Akklamation)
 - c. Wahl der Wahlkommission (per Akklamation)
 - d. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 - e. Beschluss über die Tagesordnung
2. Bericht der Mandatsprüfung
3. Nachwahl
 - a. der stellvertretenden Vorsitzenden
 - b. der Schriftführerin

Mittwoch, 10.04.2013, 19.30 Uhr, Unternehmerinnen Zentrum (UCW) Sigmaringer Str. 1

Die ASF Charlottenburg-Wilmersdorf, die ASF Friedrichshain/Kreuzberg & die Jusos Charlottenburg-Wilmersdorf laden ein zu einer gemeinsamen Veranstaltung:

Thema: "Sexismus im Alltag - reden wir darüber!"

Egal ob im Privaten oder im Beruf: Sexismus ist Teil des weiblichen Alltags und hat viele Gesichter. Wie ist es möglich, dass in einer aufgeklärten modernen Gesellschaft Sexismus als ein Phänomen des Alltags bislang kaum thematisiert wurde?

Warum wurde er so lange toleriert? Warum war oder ist die Scham vieler Frauen größer als die Wut darüber? In der längst überfälligen Diskussion geht es v.a um Geschlechterstereotype, Geschlechtergerechtigkeit und Machtstrukturen.

Zusammen mit den Organisatorinnen des BarCamp Frauen diskutieren wir in einem WorldCafé diese und ähnliche Fragen miteinander.

Wir freuen uns über eine starke Beteiligung.

Barbara Scheffer
 Christiane Hauschildt
 Claudia Spielberg
 Katrin Hagemann

Vorsitzende
 Stellv. Vorsitzende
 Stellv. Vorsitzende
 Schriftführerin

Arbeitsgemeinschaft 60plus

Dienstag, 19. März 2013, 16 Uhr Jahreshauptversammlung
 Bericht des Vorstands
 Aussprache zum Bericht
 Anträge
Berlin Stadt des Aufstiegs
 zum Punkt Wirtschaft und solide Finanzen
 Referent: Frank Jahnke, MdB
 Ort: Rathaus Charlottenburg, Lilly-Braun-Saal
 Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin



Dienstag, 16. April 2013, 16 Uhr Mitgliederversammlung
 Thema: Bestandsaufnahme der Pflegemöglichkeiten in
 Heimen und zu Hause. Ein Ausblick
 Referent: Manfred Schneeweiss

Weitere Termine:

13.03. und 10.4.2013	Seniorentreff
22.03.2013, 11 Uhr	60plus Landesweiter Infostand Gorkistr. U-Tegel, Reinickendorf
29. April 2013	Bundesweiter Aktionstag mit AG selbst aktiv
30. April 2013	LDK 60plus

Bitte vormerken:

21. Mai 2013, 16 Uhr Mitgliederversammlung
 Thema: Patientenverfügung – was muss unbedingt
 beachtet und bedacht werden?
 Referent: Frank Spade, Humanistischen Verband
 Berlin-Brandenburg.

Am Dienstag, den 20. August 2013, 14 Uhr hat uns **Petra Merkel** in den Bundestag eingeladen. Vorgesehen ist ein Rundgang, eine Sitzung im Fraktionssaal und zum Abschluss gemeinsames Kaffeetrinken in der Kantine. Nach 2 ½ Stunden gehen wir wieder für den Wahlkampfendspurt gestärkt nach Hause.

Norbert Wittke
 8255961

Ursel Ortmann
 38307648

Lothar Duclos
 7755617

Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA)

Vorsitzender: Gotthard Krupp, Tel.: 31 31 659; Mobil: 0170-24 74 293
Mail: GotthardKrupp@t-online.de



stellv. Vorsitzende: Anne Hansen und Eberhard Henze
Beisitzer: Helmut Kynast, Heinke Först, Birgit Henjes, Peter Falk, Frédéric Verrycken,
Brigitte Poschmann

Liebe Genossinnen, liebe Genossen, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

aus der AfA heraus wurde ein Diskussionspapier über die Finanzen der Bezirke und des Landes initiiert. Daraus hat sich inzwischen ein **FORUM FÜR BERLIN - Für die Wiederherstellung der Handlungs- und Gestaltungsräume des Landes und der Bezirke Berlin** gebildet. Sie laden am 1.3.2013, 17.30-20 Uhr, beim ver.di Landesbezirk Berlin-Brandenburg; Köpenicker Str. 30, Raum 6.05 zu einer Diskussion ein, an der aus Charlottenburg-Wilmersdorf Annegret Hansen teilnehmen wird (nähere Informationen unter <http://forumfuerberlin.wordpress.com/>).

Die AfA hat sich insbesondere gegen das Mobbing der Betriebsleitung gegen die Betriebsräte und aktive Gewerkschafter bei der **Charité/CFM** eingesetzt. So wurden die Löhne bei Betriebsräten zum Teil um die Hälfte gekürzt. Diese unhaltbaren Zustände bei der CFM dürfen nicht weiter fortgesetzt werden.

Die S-Bahn-Ausschreibung stockt. Obwohl die SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus noch einmal festgehalten hat, dass ein einheitliches Öffentliches Unternehmen die beste Variante für die Zukunft der S-Bahn ist, wird die Ausschreibung weiter vorangetrieben. Niemand diskutiert mehr die eigentliche Frage: die nach der Wiederherstellung der S-Bahn und die Umsetzung die von der Belegschaft und dem Betriebsrat beschlossenen **Sofortprogrammes zur Wiederherstellung der Berliner S-Bahn**. Nicht genannt wird die Verantwortung der **Bundesregierung**, als Eigentümerin der Deutschen Bahn, die **volle Finanzierung** der dringlich notwendigen Sofortmaßnahmen von der Deutschen Bahn AG als Eigentümerin und Betreiberin der S-Bahn einzufordern. Die AfA Charlottenburg-Wilmersdorf wird weiter dafür streiten und sich für die Aufhebung der Bahnreform 1994 einsetzen, sodass die Deutsche Bahn dem durch diese Reform erzwungenen Wettbewerb wieder entzogen wird.

Nicht zuletzt stehen viele Kolleginnen und Kollegen in **Tarifikämpfen**. Mit der Forderung nach 6,5% mehr Lohn fordern die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes der Länder nach jahrelangem Lohnverzicht eine „kräftige Reallohnsteigerung“ ein. Der diesjährige Verhandlungsführer für die öffentlichen Arbeitgeber **Jens Bullerjahn** (SPD), lehnt Forderung „als völlig überzogen“ ab. „*Die Schuldenbremse macht uns noch strengere Vorschriften als dem Bund.*“ Und weiter: „*Unsere Steuermehreinnahmen gehen komplett in die Rückführung der Netto-Neuverschuldung. Die hat Priorität. Ich will die Schuldentilgung erhöhen, nicht die Personalausgaben.*“

Dieter Hundt (BDA) warnt die Gewerkschaften angesichts „*geringerer Verteilungsspielräume*“ vor zu hohen Lohnforderungen, „*die Arbeitsplätze vernichten*“. **Kanzlerin Merkel** ergänzt, die ArbeitnehmerInnen Europas: „*Ihre Wettbewerbsfähigkeit z.B. bei den Lohnstückkosten... zu verbessern.*“ Die **EU-Kommission** will „*insgesamt zu einer geringeren Verhandlungsmacht der Gewerkschaften*“ kommen und bedroht so direkt die **Tarifautonomie**. Die Verteidigung der Tarifautonomie wird direkter Bestandteil dieser Tarifrunde.

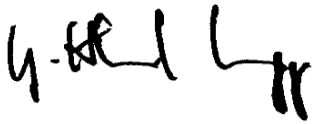
In Charlottenburg-Wilmersdorf trifft sich die AfA in der SPD regelmäßig, i.d.R. am zweiten Dienstag im Monat um 18 Uhr in der Goethestr. 15. Die nächsten Termine sind der

12.3.2013; 9.4.2013; 14.5.2013, 11.6.2013

In unregelmäßigen Abständen erscheinen die „Mitteilungen der AfA“, die jeder Genosse und jede Genossin per E-Mail erhalten kann. Bitte sendet einfach eine Mail an afa-cw@t-online.de und Ihr werdet in den Verteiler aufgenommen.

Ihr seid herzlich willkommen!

In der Hoffnung, dass wir uns bald sehen, verbleiben wir
mit solidarischen Grüßen,



(Gotthard Krupp)

Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB)

Vorsitzende:	Dr. Felicitas Tesch	Tel.: 0172/2656013
Stellv. Vorsitzende:	Angela Fortong	Tel.: 0172/3124142
	Jürgen Minz	Tel.: 030/8536769



Mittwoch, 20.03.2013, 19.30 Uhr TOP 1: Nachlese Hospitationsbesuch an der Friedensburg-Oberschule (ISS)
TOP 2: Lehrerbesoldung und Auswirkung auf die Lehrerversorgung
Referent/in: N.N.
Ort: Goethestr. 15

Im April werden wir die Comenius-Schule in Wilmersdorf besuchen. Ort und Zeit werden von Felicitas zeitnah bekannt gegeben. Bitte wie immer verbindlich unter 0172 265 60 13 anmelden!

Arbeitsgemeinschaft Lesben und Schwule (SCHWUSOS)

Vorsitzender: Ralph Ehrlich, 0178/1893223, ralph.ehrlich@berlin.de
Stellvertreterin: Annegret Hansen, 0175/4177268, anne@hansen-spd.de
Beisitzer: Rainer Sulanke



Wir, Queer in Charlottenburg-Wilmersdorf!

Wir wollen uns dafür einsetzen, dass die Akzeptanz zwischen hetero-, homo-, bi- und transsexuellen Menschen zur gesellschaftlichen Normalität und Selbstverständlichkeit wird.
Unser Ziel ist es, dass Vorurteile, Diskreditierungen und Diskriminierungen gegenüber Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender überwunden werden, und dass unseren Interessen im Prozess der Willensbildung politisch und personell Rechnung getragen wird.
Der Dialog mit den gesellschaftlichen Verbänden der deutschen, europäischen und internationalen Gleichstellungsbewegung muss fortgeführt und ausgebaut werden. Dafür wollen wir uns einsetzen.
Wir würden uns freuen, wenn sich weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter finden, die uns bei der Umsetzung unserer Ziele unterstützen würden.

Wir treffen uns regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat um 19 Uhr zum bezirklichen Stammtisch in der *Antica Salumeria*, Wilmersdorfer Str. 15, 10585 Berlin

Unser nächsten Termine in 2013 sind: 14.März, 11.April

Du findest uns auch auf facebook unter:
AG Schwusos Charlottenburg-Wilmersdorf

Arbeitsgemeinschaft der Selbstständigen (AGS)

Vorsitzende:	Maria Haller	Tel.: 030/219 655 79
Termine bitte bei Maria Haller erfragen.		



TSD – Türkische Sozialdemokraten in Berlin e.V.

Vorsitzender: Ilkin Özisik Tel.: 0176/62494202

Die genauen Termine bitte erfragen!

Kontakt: Ilkin Özisik, Vorsitzender
 Tel.: 0176/62494202 und oezisik.ilkin@spd-online.de oder im Internet unter
 www.tsdberlin.de

Arbeitsgemeinschaft Migration

Vorsitzender: Timur Berker phoenix.berlin@hotmail.de
 Stv. Vorsitzender: Alexander Perov ra.perov@googlemail.com
 Schriftführer: Ben Ebert ebertben@aol.com



Donnerstag, 28.03.2013 , 19.30 Uhr **Thema: Im Gespräch mit Heinz Buschkowsky**
Ist Neukölln überall? Eine kritische Diskussion über die
Entwicklung und Lage der sozialdemokratischen
Integrationspolitik in Berlin
 Referent: Heinz Buschkowsky, Bezirksbürgermeister von
 Neukölln
 Ort: Goethestr. 15 , 10625 Berlin

Achtung: Diese Veranstaltung ist parteiöffentlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
 Um Voranmeldung wird gebeten. Interessenten melden sich bitte bei
 Timur Berker (phoenix.berlin@hotmail.de).

Donnerstag, 25.04.2013, 19.30 Uhr **Thema: Segregation im Bildungssystem**
 Referentin : Maja Lasic
 Ort : Goethestr.15, 10625 Berlin

Arbeits- und Gesprächskreise

Arbeitskreis Familienpolitik

Der Arbeitskreis Familienpolitik findet in der Regel am 3. Mittwoch im Monat statt.
 Ort: Wahlkreisbüro Goethestr. 15, 10625 Berlin

Die Einladung mit der Tagesordnung wird per Mail verschickt oder ist bei Angela Fortong zu erfragen.
 Kontakt: **Angela Fortong**, Beisitzerin für Familienpolitik im Kreisvorstand
 0172/3124142 und fortongev@aol.com

Arbeitskreis Kultur

Gisela Meunier, Vorsitzende des Arbeitskreises Kultur

Ansprechpartnerin: Gisela Meunier Tel.: 030/2118174

Arbeitsgruppe Polen

Da wir in den nächsten Monaten verschiedene Akteure besuchen, wechselt der Tagungsort ständig.
 Bitte telefonisch erfragen! Kontakt: Jürgen Murach, Tel.: 0172/18 19 314

Projekt Berlin-Paris

Kontakt: Dr. Felicitas Tesch Tel.: 0172/265 60 13

Die Parti Socialiste in BerlinBesucht die Internetseite der französischen sozialistischen Partei in Berlin: <http://berlin.parti-socialiste.fr>**Termine der Abteilungen**

Abt. 71 Charlottenburg- Nord 200040007100	Vorsitzender: Günter Hentschel	Tel: 03322/22046
	Kassierer: Uwe Engelhard	E-Mail: gkhentschel@t-online.de Tel: 030/83226739 E-Mail uwe.engelhard@web.de
SPD Kreis 04 Abt. 71 BLZ 10090000 Nr. 2306892005 Berliner Volksbank		

Tagungsort AWO-Treff, Reichweindamm 6, 13627 Berlin, nahe U-Bhf. Jakob-Kaiser-Platz
www.spd-charlottenburg-nord.de (unsere Visitenkarte im Internet)

Dienstag, 12.03.2013, 19.30 Uhr Mieten steigen, Einkommen sinken
 Referent: Philipp Mühlberg

Dienstag, 14.04.2013, 19.30 Uhr Wahlkampfplanung
 Referent: Swen Schulz, MdB

Abt. 72 Am Rathaus Charl`burg 200040007200	Vorsitzender: Joachim Wagner	Tel: 0163/7428741
	Kassierer: Rüdiger Glodde	Tel: 030/34651628 E-Mail: ruediger@glodde.org
SPD Kreis 04 Abt. 72 BLZ 10010111 Nr. 1000439000 SEB		

Sitzungsort: Lily-Braun-Saal, Rathaus Charlottenburg

Dienstag, 19.03.2013, 19 Uhr Abteilungsvorstand
19.30 Uhr Mitgliederversammlung zur "Bildungs- und Jugendpolitik in Berlin" mit Renate Harant, MdB, Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Jugend und Familie im Abgeordnetenhaus von Berlin

Dienstag, 30.04.2013, 19 Uhr Abteilungsvorstand
19.30 Uhr Mitgliederversammlung: "Der verzögerte Bau des Flughafens BER" mit Frank Zimmermann, MdB, Mitglied im Untersuchungsausschuss im Abgeordnetenhaus von Berlin

Abt. 73 City-Westend 200040007300	Vorsitzender: Yves Clairmont	Tel: 030/34392900
	Kassierer: Silvia Klein	Tel: 030/34392900
SPD Kreis 04 Abt. 73 BLZ 10010111 Nr. 1905916300 SEB		

Liebe Genossinnen und Genossen,

seit der Laden des Roten Kreuzes aufgegeben wurde, haben wir uns im Restaurant Rocco getroffen. Dieser Ort hat sich jedoch nicht bewährt, insbesondere, weil es dort nicht möglich ist, in hinreichend

ruhiger Form zu tagen. Ich habe mir daher erlaubt, für die Sitzungen von März bis Mai im Restaurant Dal Moro (auf der dem Rocco gegenüberliegenden Straßenseite des Kaiserdamms, Ecke Wundtstr.) das Hinterzimmer zu reservieren. **Achtet bitte auf den neuen Tagungsort!**

Mittwoch, 27.02.2013, 19 Uhr, Veranstaltung im Rahmen des 150. Parteijubiläums gemeinsam mit der Abteilung 75 „**Arbeiterwiderstand gegen den Nationalsozialismus - eine Würdigung anlässlich des 80. Jahrestages des 'Reichstagsbrandes'**“. Mit einem Vortrag von **Prof. Dr. Helga Grebing** und anschließendem Zeitzeugengespräch mit der Genossin **Käte Stegmaier** (geborene Trester).

Ort: Villa Oppenheim - Bezirksmuseum Charlottenburg-Wilmersdorf, Schlossstraße 55, 14059 Berlin.

Mittwoch, 20.03.2013, 19.30 Uhr, Abteilungssitzung „**Aus 150 Jahren Sozialdemokratie**“,

Ort: Restaurant Dal Moro, Kaiserdamm 6, 14057 Berlin-Charlottenburg.

Mittwoch, 17.04.2013, 19.30 Uhr, Abteilungssitzung „**Zukunft der Bezirksfinanzen**“, Gast: Stellvertretender SPD-Landesvorsitzender **Philipp Steinberg**, (Zur Vorbereitung empfehle ich als Lektüre: http://www.spd-berlin.de/w/files/spd-lv/2012-ag-bezirksfinanzen-abschlussbericht_final.pdf.)

Ort: Restaurant Dal Moro, Kaiserdamm 6, 14057 Berlin-Charlottenburg.

Mittwoch, 1.05.2013, Erste-Mai-Demonstration: „Unser Tag: Gute Arbeit. Sichere Rente. Soziales Europa“. Ort und Zeit noch nicht bekannt.

Mittwoch, 29.05.2013, 19.30 Uhr, Abteilungssitzung „**Der aktuelle Erkenntnisstand zum NSU-Terror**“, Gast: **Eva Högl, MdB** (SPD-Vertreterin im NSU-Untersuchungsausschuss), Ort: Restaurant Dal Moro, Kaiserdamm 6, 14057 Berlin-Charlottenburg.

Außerdem – Kulturtermin der Abteilung:

Freitag, 22.03.2013, 20 Uhr, im **Deutschen Theater** ist zurzeit mit „**Demokratie**“ von **Michael Frayn** ein ebenso interessanter, wie unterhaltsamer Theaterabend zu sehen: Demokratie behandelt die Geschehnisse rund um die Guillaume-Affäre und den Rücktritt Willy Brandts vom Amt des Bundeskanzlers. In der Inszenierung von Tom Kühnel und Jürgen Kuttner wird das politische Geschehen dabei ausgesprochen originell musikalisch unterlegt: Lasst Euch überraschen. Als Kulturevent der Abteilung wollen wir die Vorstellung am Freitag den 22.3.2013, 20.00 Uhr besuchen. Kartenpreis voraussichtlich 18.50 €. Anmeldungen bitte bis 28.2.2013 bei Yves: 030/34392900; yvesclairmont@yahoo.de. (Ermäßigungsberechtigte – Studenten etc. – teilen mir dieses bitte gesondert mit.)

Abt. 74 Klausenerplatz-Kiez	Vorsitzende: Dr. Franziska Prütz	Tel:	030/32607042
	Kassiererin: Karin Seidel	Tel:	030/325 82 94
200040007400	SPD Kreis 04 Abt. 74	BLZ 10010111	Nr. 1905980900 SEB

Veranstaltungsort: Dicker Wirt, Danckelmannstraße 43

Dienstag, 5.03.2013, 19.30 Uhr **Abteilungsversammlung**
Thema: Wahlkampfplanung mit Ülker Radziwill
 Ort: Dicker Wirt, Danckelmannstraße 43

Dienstag, 26.03.2013, 19.30 Uhr **Abteilungsstammtisch**
 Ort: Taverna Karagiosis, Klausenerplatz 4

Dienstag, 9.04.2013, 19.30 Uhr **Abteilungsversammlung**
Thema: Verkehrspolitik im Land und im Kiez,
Referent: Christian Gaebler, Staatssekretär in der Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung und Umwelt
Ort: Dicker Wirt, Danckelmannstraße 43

Abt.75 Rund um den Lietzensee 200040007500	Vorsitzender: Johannes Reichersdorfer Mobil: 0160/96812925	
	Kassierer: Bastian Jantz	Mobil: 0152/22638964 www.spd-lietzensee.de
	SPD Kreis 04 Abt. 75	Nr. 1000436600 SEB

Die nächsten Abteilungstermine der SPD "Rund um den Lietzensee":

Freitag, 8.3.2013, 7.30 Uhr **Rosenverteilen zum internationalen Frauentag**
S-Bahnhof Charlottenburg, Ausgang Stuttgarter Platz:

„Wer die menschliche Gesellschaft will, muss die Männliche überwinden.“ So stand und steht es in unserem Parteiprogramm. Am 8. März begehen wir wie jedes Jahr den Internationalen Frauentag und erinnern an den fortwährenden Kampf für die Gleichstellung der Geschlechter und die Emanzipation der Frau. Zur Feier des Tages werden wir wieder Rosen an die Frauen verteilen, die am 8. März auf dem Weg zur Arbeit sind. Unterstützung erhalten wir von Ülker Radziwill, unserer Bundestagskandidatin, die auch in diesem Jahr wieder die Rosen spendet sowie vielleicht wieder von den Jusos Charlottenburg-Wilmersdorf. Ihr seid alle herzlich aufgefordert die 300 Rosen zu verteilen.

Dienstag, 19.03.2013, 19 Uhr **Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung zum Bundestagswahlkampf mit Ülker Radziwill**
Ort: Gasthaus Leonhardt, Stuttgarter Platz 21

Die erste Stunde werden wir den politischen und finanziellen Rechenschaftsbericht des Abteilungsvorstands besprechen und uns ausreichend Zeit nehmen, die Arbeit des vergangenen Jahres zu reflektieren. Im Anschluss daran werden wir den offiziellen Wahlkampfauftakt der Abteilung mit unserer Bundestagskandidatin Ülker Radziwill starten. Ülker wird uns ihre inhaltlichen Schwerpunkte und ihre Wahlkampfstrategie vorstellen.

Dienstag, 16.04.2013, 19 Uhr **Mitgliederversammlung „Stadtentwicklungspolitische Strategien für unseren Stadtteil“** mit Philipp Mühlberg, Beisitzer für Stadtentwicklungspolitik im SPD Kreisvorstand
Ort: Gasthaus Leonhardt, Stuttgarter Platz 21.

Auf der Kreisklausur im Mai stellte Philipp eine stadtentwicklungspolitische Strategie für unseren Bezirk vor, die darauf ausgerichtet ist, Instrumente des besonderen Städtebaurechts für die von uns im Bezirk verfolgten politischen Schwerpunkte zu erschließen. Gemeinsam mit den Abteilungen will er beraten, welche Entwicklungsmöglichkeiten, -probleme und -chancen sie in ihrem Stadtteil sehen. Später soll daraus ein strategisches stadtentwicklungspolitisches Konzept für Charlottenburg-Wilmersdorf entstehen. Ihr seid alle herzlich eingeladen, an dieser interessanten Veranstaltung aktiv teilzunehmen.

Über Infostände, Wahlkampfveranstaltungen oder Veranstaltungen im Rahmen des Partejubiläums werdet ihr weiterhin zeitnah und immer aktuell per E-Mail auf dem Laufenden gehalten.

Wir freuen uns auf euer Kommen und euer Engagement im Wahljahr 2013!

Johannes Reichersdorfer

www.facebook.com/SPDLietzensee.de

Abt. 76 Rund um den Karl-August-Platz 200040007600	Vorsitzender: Gotthard Krupp Mobil: 0170/2474293 E-Mail: GotthardKrupp@t-online.de
	Kassierer: Helmut Kynast Tel: 030/31800330
	SPD Kreis 04 Abt. 76 BLZ 100 500 00 Nr. 6607022985 Sparkasse

Tagungsort: SPD-Bürgerbüro, Goethestr. 15, 10625 Berlin, Tagungszeit: 19.30 Uhr

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

auf unserer gut besuchten Jahreshauptversammlung haben wir Karin Berner als Beisitzerin nachgewählt. Ausführlich haben wir auch über unsere Arbeit bilanziert und auch diskutiert. In diesem Jahr ist der bevorstehende Bundestagswahlkampf der Schwerpunkt. Um uns darauf vorzubereiten, wurden auch organisatorische Fragen diskutiert. So wurde der Vorschlag beschlossen, dass einmal im Monat eine Mitgliederversammlung oder Veranstaltung stattfindet, und zwar jeweils am 3. Dienstag im Monat, ab 19.30 Uhr. Die bisherige Funktionärsversammlung wird normalerweise am gleichen Tag um 18 Uhr tagen.

Daraus ergeben sich als nächste Termine für Mitgliederversammlungen bzw. Veranstaltungen:

19.03.2013 Vorbereitung des Wahlkampfes und Diskussion über das Wahlprogramm

16.04.2013, 21.05.2013, 18.06.2013.

Es würde uns sehr freuen, die Mitarbeit und das Engagement möglichst vieler Mitglieder für die bevorstehenden Monate des Wahlkampfes gewinnen zu können.

In der Hoffnung, dass wir uns sehen,
verbleiben wir mit herzlichen Grüßen,

Der Vorstand der Abteilung 76

Abt. 77 Ku`damm-Abteilung 200040007700	Vorsitzende: Dr. Heike Stock Tel: 030/4659564 Mobil: 0173/4906527
	Kassierer: Dr. Jürgen Murach Mobil: 0172/1819314
	SPD Kreis 04 Abt. 77 BLZ 10010111 Nr. 1905973400 SEB

Unsere Abteilungsversammlungen sind:

- Dienstag, 19.03.2013, 19.30 Uhr** **Thema: „Aktionsprogramm Gesundheit“** des Landes Berlin mit Wolfram Eckert (ASG/SPD-Berlin)
Ort: Cafe Bleibtreu, Bleibtreustr. 45, 10623 Berlin (Nähe S-Bahn Savignyplatz)
- Dienstag, 16.04.2013, 19.30 Uhr** **Thema: Jahreshauptversammlung der Abteilung**
Diskussion über das Wahlprogramm zur Bundestagswahl
- Dienstag, 14.05.2013, 19.30 Uhr** **Thema: Organisation des Wahlkampfes in unserem**
Abteilungsgebiet

Über ein zahlreiches Kommen würden wir uns freuen und Gäste sind uns immer willkommen.

Für Rückfragen stehe ich Euch gerne unter Tel. 465 9 564 oder fast immer unter 0173 49 0 65 27 oder unter auch per Email murach517@aol.com zur Verfügung.

Abt. 78 Neu-Westend 200040007800	Vorsitzender: Robert Drewnicki	Tel: 030/3053447
		Mobil: 0170/802 66 21
	E-Mail: robert.drewnicki@t-online.de	
	Kassierer: Joachim Kuntze	Tel: 030/3045864
	SPD Kreis 04 Abt. 78	BLZ 10050000
		Nr. 740015320 Sparkasse

Liebe Genossinnen und Genossen,

ein aufregender Start ins politische neue Jahr liegt bereits hinter uns. Sicher anders, als wir uns das im Bundestagswahljahr vorgestellt haben. Aber: wir haben auch in Niedersachsen die Wahl gewonnen und mit dem Papier „Stadt des Aufstiegs“ zeigen in Berlin SPD Partei, Fraktion und der Regierende Bürgermeister gemeinsam, dass wir mit inhaltlicher Arbeit überzeugen wollen. Auch in Charlottenburg-Wilmersdorf und in Neu-Westend werden wir mit unseren Versammlungen und Aktionen unsere gute Arbeit fortsetzen und so in den Bundestagswahlkampf gehen. Schließlich wollen wir mit unserer Kandidatin Ülker Radziwill den Wahlkreis wieder direkt holen. Wir freuen uns, auf eure rege Beteiligung und Unterstützung bei unseren Veranstaltungen und Aktionen.

Euer Vorstand

Unser Abteilungsleben im März und April

März-Abteilungsversammlung

Dienstag, 19. März, 19.30 Uhr, im China Restaurant LiLi's Mandarin, Reichsstr. 96

Was bringt ein NPD-Verbot?

Referent: Sebastian Wehrhan, Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus

Nach dem Scheitern des letzten Versuchs eines NPD-Verbotes ist die Gefahr von Rechts nicht geringer geworden. Nicht nur die NSU-Morde zeigen, dass der Staat rechtsextremen Bewegungen entschieden entgegentreten muss. Auch wenn es Zweifel über den Erfolg gibt – ein neues NPD-Verbotsverfahren wird wohl auf den Weg gebracht. Aber was würde es bringen? Würden sich die Nazis mehr im Untergrund organisieren wie die NSU oder einfach eine neue Partei gründen? Wir wollen mit Sebastian Wehrhahn von der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin, Kenner der rechtsextremen Szene, über die Effekte eines möglichen NPD-Verbots diskutieren.

April-Abteilungsversammlung

Dienstag, 16. April, 19.30 Uhr, im China Restaurant LiLi's Mandarin, Reichsstr. 96

Bundestagswahl 2013: Ein Abend mit Ülker Radziwill

Referentin: Ülker Radziwill (MdB), Bundestagswahlkreiskandidatin

In der ersten Mitgliederbefragung des Kreises stimmten mehr als 50% der Genossinnen und Genossen für Ülker Radziwill als Wahlkreiskandidatin zur Bundestagswahl 2013. Damit tritt Ülker die Nachfolge von Petra Merkel an, die 2013 nicht mehr kandidieren wollte. Ülker kommt in unsere Abteilung, um zwei Tage nach dem Bundesparteitag, auf dem das Wahlprogramm beschlossen wurde über unseren gemeinsamen Wahlkampf im Bezirk zu diskutieren, denn wir wollen den Wahlkreis wieder direkt gewinnen.

Unsere weiteren Aktionen:

Dienstag, 5. März, ab 10 Uhr: Stolpersteinverlegung – auf Initiative unserer Abteilung werden in Neu-Westend drei neue Stolpersteine zum Gedenken an Opfer des Nationalsozialismus verlegt: Von ca. **10.05–10.20** in der **Meiningenallee 7**, von ca. **10.20–10.35** **Gothaallee 17** und von ca. **11.10 bis 11.30** **wird im Falterweg 11 im 150. SPD-Jahr** der Stolperstein zu Ehren des sozialdemokratischen Politikers und in Plötzensee 1945 hingerichteten Widerstandskämpfers Theodor Haubach verlegt.

Freitag, 8. März, 8 Uhr: Auftakt unserer Aktionen 2013 ist wieder die jährliche **Rosenverteilkaktion** zum Internationalen Frauentag am Steubenplatz und Theodor-Heuss-Platz

Samstag, 23. März, ab 11 Uhr, Treffpunkt Olympischer Platz/Rominter Allee: **Müllsammelaktion am Olympiastadion** mit Hertha BSC und der Olympiastadion GmbH und Unterstützung der BSR

Aktuelle Termine und viele weitere Informationen auch im Internet:
www.spd-neuwestend.de | info@spd-neuwestend.de

Abt. 79 Charlottenburg- Nordost 200040007900	Vorsitzender: Frédéric Verrycken	Tel: 0179/860 87 88
	KassiererIn: Petra Tornemann	E-Mail: verrycken@gmx.de Tel: 030/3829424
SPD Kreis 04 Abt. 79 BLZ 10050000 Nr. 750004525 Sparkasse		

Samstag, 9.03.2013, 10 Uhr **Info-Stand vor Reichelt am Heckerdamm**
 (Achtung, der Termin verschiebt sich ggf. je nach Beginn der geplanten KDV, Infos über Frédéric)

Dienstag, 26.03.2013, 19 Uhr **Abteilungsversammlung**
 AWO-Treff, Reichweindamm 6
 Thema: Stadtentwicklungspolitik in Charlottenburg-Nord,
 Referent: Marc Schulte, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und Ordnungsangelegenheiten

Samstag, 13.04.2013, 10 Uhr **Info-Stand vor Reichelt am Heckerdamm**

Dienstag, 23.04.2013, 19 Uhr **Abteilungsversammlung**
 AWO-Treff, Reichweindamm 6
 Thema: Bundestagswahlkampf 2013
 Referent: Swen Schulz, MdB für Charlottenburg-Nord/Spandau

Zu unseren Treffen und Aktionen sind jederzeit auch Mitglieder aus anderen Abteilungen herzlich eingeladen!

Kontakt und weitere Informationen im Netz unter www.spd-charlottenburg-nordost.de und per Mail: info@spd-charlottenburg-nordost.de.

Abt. 91 Wilmersdorf-Südost 200040009100	Vorsitzender: Dr. Georg Dybe	Tel: 030/8551461
	Kassierer: Hans-Jürgen Reinecke	E-Mail: georg_dybe@hotmail.com Tel: 030/8534881 E-Mail: HReinecke@paritaet-berlin.de
SPD Kreis 04 Abt. 91 BLZ 10010010 Nr. 494700105 Postbank		

Samstag, 2.03.2013, 17.30 Uhr **Eisbeinessen in Hellersdorf, gemeinsam mit der SPD Hellersdorf**
 Treffpunkt: S-Bahnhof Bundesplatz, Bahnsteig
 Kosten: Jeder bezahlt selbst vor Ort
 Lebenspartner, Freunde und Verwandte können selbstverständlich gerne mitgebracht werden.

Dienstag, 11.03.2013, 19 Uhr **Einleitend: Berichte/Organisatorisches**
Hauptthema: Vorbereitung Bundestagswahlkampf

Referentin: Ülker Radziwill, MdB (SPD-Bundestagskandidatin im
Wahlkreis CW)
Ort: Restaurant Blisse14, Blissestr. 14, 10713 Berlin

Dienstag, 9.04.2013, 19 Uhr Einleitend: Berichte/Organisatorisches

Hauptthema: Die Zukunft des Bundesplatzes

Referent: Philipp Mühlberg, Beisitzer für Stadtentwicklung der SPD
CW

Ort: Restaurant Blisse14, Blissestr. 14, 10713 Berlin

Abt. 94 Halensee	Vorsitzender: Christian Hochgrebe	Tel: 346630990
		E-Mail: hochgrebe@spd-halensee.de
	Kassierer: Wolfram Junken	Tel: 8911155
	Internet: www.spd-halensee.de	
200040009400	SPD Kreis 04 Abt. 94	BLZ 10090000 Nr. 2300449002 Berliner Volksbank

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

während für März unsere Jahreshauptversammlung auf dem Kalender steht, freuen wir uns, dass wir für den April Jan Stöß als Referenten für unsere Mitgliederversammlung gewinnen konnten. Wir freuen uns hier ebenso über Euer zahlreiches Kommen wie zu unseren Infoständen.

Mit solidarischen Grüßen

Euer Vorstand

Ort:

Unsere Treffen finden statt im „Restaurant Rapallo“, Kurfürstendamm 111, 10711 Berlin, jeweils um 19.30 Uhr, sofern nicht anders angegeben. Über die Veranstaltungen, für die der Ort oder die Zeit bis zum Redaktionsschluss noch nicht feststand, werden wir gesondert informieren, unter anderem auf unserer Internetseite.

Vorstandssitzungen:

jeweils 19.30 Uhr 05.03.2013, 02.04.2013
Ort: „Restaurant Rapallo“

Abteilungs- und Mitgliederversammlungen und Aktionen:

08.03.2013 Internationaler Frauentag

16.00 Uhr Rosenverteilung
Ort: vor Kaiser's, Kurfürstendamm 140

16.03.2013 Infostand

11.00 Uhr Ort: vor Kaiser's, Kurfürstendamm 140

19.03.2013 Mitgliederversammlung – Jahreshauptversammlung

19.30 Uhr Kreisbüro, Rths. Wilmersdorf, Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

16.04.2013 Mitgliederversammlung

19.30 Uhr Thema: „Senioren- und Rentenpolitik, Wohnen im Alter“
Referent: Jan Stöß, Landesvorsitzender der SPD Berlin
(Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben)

19.04.2013 Kreisdelegiertenversammlung (Antrags-KDV zum Landesparteitag)

(Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben)

20.04.2013 Infostand

11.00 Uhr Ort: vor Kaiser's, Kurfürstendamm 140



Aktuelle Termine und viele weitere Informationen findet Ihr auch im Internet

www.spd-halensee.de

Du möchtest in den Email-Verteiler aufgenommen werden, um regelmäßig aktuelle Informationen zu erhalten? Schreib an hochgrebe@spd-halensee.de!

Abt. 95 Grunewald	Vorsitzender: Karsten M. Krüger Tel: 030/39030916 E-Mail: vorsitzender@spd-grunewald.de KassiererIn: Annegret Iris Hansen Tel: 030/89095454
200040009500	SPD Kreis 04 Abt. 95 BLZ 10090000 Nr. 2303452004 Berliner Volksbank

Treffpunkt: Jugendfreizeitheim, Plöner Str. 4, 14193 Berlin, 19.30 Uhr

Mittwoch, 6.03.2013, 19.30 Uhr Kiezspezifische Schwerpunkte unserer Abteilungsarbeit
Referent: Philipp Mühlberg, Beisitzer für Stadtentwicklung im Kreisvorstand der SPD Charlottenburg-Wilmersdorf

Dienstag, 26.03.2013 20 Uhr

Achtung, geänderter Ort und andere Uhrzeit

"Abteilung in Bewegung"

Buchvorstellung, Lesung und Diskussion:

Marianne Suhr: "Wir sind angekommen" - Interviews mit Eingewanderten

Ort: Buchhandlung Starick – Breite Straße 35-36

Alle Interessent/innen sind herzlich willkommen!

Veranstalter: Buchhandlung Starick, SPD Schmargendorf und SPD Grunewald

Eintritt: 7 €, ermäßigt 5 €

Anmeldung und Abholung der Karten bis 2 Tage vor dem Termin in der Buchhandlung (Tel. 823 09 777) erbeten.

Dienstag, 2.04.2013, 19.30 Uhr Das Wahlkampfprogramm der SPD für die Bundestagswahl 2013

Abt. 96 Schmargendorf	Vorsitzende: Susanne Kabitz Tel: 0171 1257424 E-Mail: SKabitz@t-online.de KassiererIn: Cora-Beate Schaumann Tel: 030/8246482
200040009600	SPD Kreis 04 Abt. 96 BLZ 10010010 Nr. 225297104 Postbank

Tagungsort ist jeweils die Cafeteria im Seniorenheim Lentzeallee 2-4, 14195 Berlin, (Am Wilden Eber).

Dienstag, 26.03.2013, 20 Uhr

"Abteilung in Bewegung"

Buchvorstellung, Lesung und Diskussion:

Marianne Suhr: "Wir sind angekommen" - Interviews mit Eingewanderten

Ort: Buchhandlung Starick – Breite Straße 35-36

Was ist Heimat? Warum und wie fühlt man „deutsch“? Wie wichtig ist die Landessprache für Eingewanderte? Hat die deutsche Gesellschaft Eingewanderte aufgenommen oder abgestoßen? Gehört „Kopftuch tragen“ zur Religion? Leben Eingewanderte in einer „Parallelgesellschaft“? Wie lange hat man einen „Migrationshintergrund“? In 25 Interviews im neuen Buch der Autorin, Soziologin und

langjährigen Politikerin kommen eingewanderte Menschen im Alter von 15 – 75 Jahren aus 12 Herkunftsländern zu Wort, die in Berlin leben und hier – in doppelter Bedeutung des Wortes – „angekommen“ sind, erlauben mit ihren Lebensgeschichten einen Blick hinter die Statistik.

Von 2001 bis 2011 war Marianne Suhr (SPD) Vorsteherin der BVV Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin.

Alle Interessent/innen sind herzlich willkommen!

Veranstalter: Buchhandlung Starick, SPD 96 Schmargendorf und SPD 95 Grunewald

Eintritt: 7 €, ermäßigt 5 €

Anmeldung und Abholung der Karten bis 2 Tage vor dem Termin in der Buchhandlung (Tel. 823 09 777) erbeten. Für Mitglieder der Abteilung 96 ist der Eintritt kostenfrei (siehe hierzu Hinweis in der Anfang Februar versandten Einladung zur MV am 19.02.2013).

Dienstag, 23.04.2013, 19.30 Uhr **Abteilungsversammlung**
"Eine stadtentwicklungspolitische Strategie für Charlottenburg-Wilmersdorf"
 Gesprächspartner: Philipp Mühlberg, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung&Umwelt, Referat "Soziale Stadt" und Genosse der Abteilung 95 Grunewald
 Ort: Cafeteria im Seniorenheim Lentzeallee 2 -4, 14195 Berlin

Philipp Mühlberg stellt uns eine stadtentwicklungspolitische Strategie für unseren Bezirk vor, die darauf ausgerichtet ist, Instrumente des besonderen Städtebaurechts für die im Bezirk verfolgten politischen Schwerpunkte zu erschließen. Dazu will er in und mit den Abteilungen jeweils beraten, welche Entwicklungsmöglichkeiten, -probleme und -chancen sie in ihrem Stadtteil sehen. Später soll dies in der Gesamtschau zusammen mit Marc Schulte systematisch bewertet und über die SPD-Fraktion in der BVV an die Ebene der Senatsverwaltung weitergereicht werden.

Abt. 97 Wilmersdorf-Süd	Vorsitzende: Constanze Röder	Tel: 030/8241189
	Kassierer: Dr. Kai Lobo	Mobil: 0177/2226407
200040009700	SPD Kreis 04 Abt. 97	BLZ 10050000 Nr. 910031525 Sparkasse

Tagungsort: „Restaurant Prometheus“, Schlangenbader Str. 16

Freitag, 8.03.2013, 17 Uhr **Aktion zum Internationalen Frauentag**
 Treffpunkt: Rüdeshheimer Platz

Dienstag, 12.03.2013, 19.30 Uhr **Mitgliederversammlung**
„Quo vadis Bezirksfinanzen?“
Diskussion mit Frédéric Verrycken, Vorsitzender des Hauptausschusses

Dienstag, 19.03.2013, 19.30 Uhr **Abteilungstreffen**

Dienstag, 16.04.2013, 19.30 Uhr **Mitgliederversammlung**

Dienstag, 23.04.2013, 19.30 Uhr **Abteilungstreffen**

Abt. 98 Wilmersdorf-Nord	Vorsitzender: Frank-Axel Dietrich	Tel pr.: 030/8819757
		Tel di: 030/8831899
		E-Mail: frank-axel@dietrich-fechner.de
	Kassierer: Matthias Linnekugel	Tel: pr. 3953883
		Mobil: 0175/4383856
		E-Mail: ml@ddvg-hamburg.de
Vorläufiges Konto: SPD Kreis CW Abtlg 2 BLZ 100 500 00 Nr. 1160011474 Sparkasse		

Tagungsort: SPD-Laden, Nikolsburger-Platz 6, 10717 Berlin

Dienstag 19.03.2013 19.30 Uhr **Abteilungsversammlung**
Wer bündigt den Finanzmarkt? Verbraucherschutz gegen Finanzmarktzocker?
Referentin: Kerstin Tack, MdB, ist Berichterstatterin für finanziellen Verbraucherschutz der Bundestagsfraktion

Dienstag, 16.04.2013, 19.30 Uhr **Abteilungsversammlung**
Reform der Lehrerausbildung in Berlin
Referent: Prof. em. Dr. Klaus-Jürgen Tillmann

Dienstag, 21.05.2013, 19.30 Uhr **Abteilungsversammlung**
Berlin Stadt der Vielfalt, Chancen und Grenzen einer kommunalen Inklusionspolitik,
Referent: Senatsrat Karl-Heinz Wanninger

In der Januareinladung hatten wir zu Spenden für den Stolperstein „Hilde Ephraim“ aufgerufen und können verkünden, dass die Kosten des Steins vollständig erreicht wurden.

Dank den Spendern: Ein Stolperstein für Hilde Ephraim !

von Lothar Lewien

Hilde Ephraim wurde am 1. April 1905 in Charlottenburg geboren. Sie hat als Fürsorgerin, heute würde man Sozialarbeiterin sagen, in der Stadt Brandenburg gearbeitet und kam 1931 zur Sozialistischen Arbeiterpartei Deutschland, SAP, einer Linksabspaltung von SPD-Mitgliedern, die nicht bereit waren, Kompromisse mit dem bürgerlichen Lager zu akzeptieren. In Berlin gehörte Willi Kressmann, der spätere SPD-Bürgermeister im Kreuzberg der Nachkriegszeit zu den Sozialdemokraten, die in den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts meinten, in der SAP eine neue politische Heimat zu finden. In Lübeck gehörte ein junger Sozialist zur SAP, der später als Willy Brandt deutsche Geschichte schreiben sollte. 1933 wurde Hilde Ephraim wegen ihrer jüdischen Herkunft und ihres politischen Engagements aus dem Staatsdienst entlassen. Sie zog nach Berlin und schloss sich dem Untergrundkampf der SAP an. Sie wurde verantwortlich für die "Rote Hilfe" und kümmerte sich vor allem um die Familien von Verhafteten. Im Juli 1936 wurde sie selbst verhaftet, von Gestapoleuten schwer misshandelt und ein Jahr später vom Volksgerichtshof zu vier Jahren Zuchthaus verurteilt, die sie in Lübeck und Amberg absaß.

1940 wurde sie nicht aus der Haft entlassen, sondern bei der NS-"Euthanasie"-Aktion T4 in die Tötungsanstalt Hartheim bei Linz in Österreich verschleppt, wo sie am 20. September 1940 im Alter von 35 Jahren starb.

Vor dem Haus, in dem Hilde Ephraim ihre letzte Wohnung hatte, in der Bayerischen Straße 20, wollen wir einen Stolperstein zur Erinnerung an die ermordete jüdische Antifaschistin verlegen lassen. Die Bayerische Straße gehört in unser Abteilungsgebiet

Als Abteilung Wilmersdorf-Nord haben wir die Patenschaft für diesen Stolperstein übernommen.

Die feierliche Verlegung ist geplant für den 12. März 2013 gegen 12.00. Wir werden dazu gesondert einladen und den Ablauf mitteilen.

Erwähnung findet Hilde Ephraim und unser Stolperstein auch im Sondervorwärts zu 150 Jahre SPD auf Seite 58.

Redaktionsschluss**für die Ausgabe Mai/Juni/Juli 2013 ist****Montag, der 15. April 2013****Texte bitte an: Isabel.Herrmann@spd.de****Impressum**

Herausgeber: Kreisvorstand der SPD Charlottenburg-Wilmersdorf
Fehrbelliner Platz 4
10707 Berlin

V.i.S.d.P.: Christian Gaebler

Redaktion: Isabel Herrmann

Druck: könitizers druck + medien gmbh Tel.: 8738768